

Stuttgart
Presse
Pressemitteilungen

B 29 Ortsumfahrung Mögglingen - Vergabe der Arbeiten zur Herstellung der Lautertalbrücke ist erfolg

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht

Pressemitteilung

B 29 Ortsumfahrung Mögglingen - Vergabe der Arbeiten zur Herstellung der Lautertalbrücke ist erfolgt

17.10.2016

Die Zustimmung des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur liegt vor und damit konnte das Regierungspräsidium Stuttgart die Arbeiten für die Herstellung des größten Bauwerks der Ortsumfahrung, der 270 m langen und 29 m breiten Lautertalbrücke (Bauwerk 7), vergeben. Die Gesamtkosten für die Herstellung der Lautertalbrücke betragen rund. 11 Millionen Euro.

Nachdem im September 2015 bereits mit den Arbeiten an der östlichen Remsbrücke (Bauwerk 10) begonnen worden war und parallel dazu die Arbeiten zur Herstellung des Regenklär- und Rückhaltebeckens 5 abgeschlossen wurden, konnte damit nun ein weiterer wichtiger Meilenstein zur Herstellung der Ortsumfahrung Mögglingen erreicht werden.

Die mit den Arbeiten für die Lautertalbrücke beauftragte Firma Wolff und Müller aus Stuttgart wird nun umgehend mit der Erstellung der Ausführungsplanung für das Bauwerk beginnen, sodass mit den eigentlichen Brückenbauarbeiten bereits Anfang 2017 begonnen werden kann. Sofern es die Witterung zulässt, sollen noch im Dezember dieses Jahres die ersten Vorarbeiten, wie die Baustelleneinrichtung und das Herstellen der Baustraßen, in Angriff genommen werden. Die Bauzeit für das Brückenbauwerk beträgt rund zwei Jahre.

Die Fertigstellung der gesamten Ortsumfahrung Mögglingen ist bis Anfang 2019 vorgesehen.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

Kategorie:

Abteilung 4 Straßenbau Verkehr